

Master and Slave - Das Geschenk

Angelus Beichte

Von CeBe13

Prolog: Wer ist Liam Dexter

Wir schreiben das Jahr 1812 Die Welt ist im Wandel, England führt seit Jahrzehnten Krieg in Frankreich, viele junge Männer sind in den Krieg gezogen und dort geblieben. Der Konflikt zwischen England und Amerika findet einen Höhepunkt im Englisch-Amerikanischen Krieg. Seit etwas über 10 Jahren gehört Irland zwangsweise zu England doch das Verhältnis der Engländer zu den Iren ist geprägt von Misstrauen und Hass. Die großen Konflikte bringen die alte Weltordnung ins Wanken. Doch in mitten dieser globalen Probleme leben Menschen. Mit ihren ganz privaten Problemen, sie suchen ein kleines Stück Heimat aufzubauen. Sie suchen einen Platz an dem sie leben können wie sie sind.

Es sind unterschiedliche Menschen die nur eines verbindet, sie haben in ihrem Leben Gewalt erfahren. Nicht alle Protagonisten sind nur Opfer von Gewalt. Sie sind auch Täter. Sie leben in einer Zeit in der körperliche Gewalt an der Tagesordnung war, zu einer Zeit, in der Sklaverei legal und die Basis für den Reichtum von vielen war.

Die Gesellschaft zu dieser Zeit gibt ihnen kaum Möglichkeit so zu sein wie sie eigentlich sind und so entscheiden sich die Menschen für ein Doppelleben. Des Tages sind sie Eheleute, angesehen Geschäftsmänner, brave Ehefrauen oder auch einfach nur Sklaven. Doch sobald sich die Türen schließen und die Sonne untergeht ergeben sie sich ihrer Vorstellung vom Leben. Ihrer Vorstellung von Lust und ihrer

Liam Dexter, genannt Angelus ist der Dreh- und Angelpunkt dieser kleinen Gemeinschaft. Er ist der Denker und der, der mit seinem Unternehmen Dexter-Textilien die finanziellen Mittel erwirtschaftet, die es ihm und seinen Freunden ermöglichen sich trotz aller politischen Unsicherheiten einen hohen gesellschaftlichen Rang zu bekleiden. Liam ist Ire und pflegt trotzdem zu vielen Engländern einen freundschaftlichen Kontakt, ihm ist es einfach egal wo ein Mensch herkommt. Ihm ist wichtig wo ein Mensch steht und wo er hin will. Liam setzt viel Kraft und Energie ein um seinen Freunden und sich die Möglichkeit zu geben ein Leben nach ihren Wünschen zu führen. Doch Liam erkennt, dass er die Kraft und Stärke nicht aus sich selber zieht.

Er ist fast am Ende seiner Kräfte, als er glaubt seinen wertvollsten Besitz, seine Sklaven und Geliebten Willam verloren zu haben.